

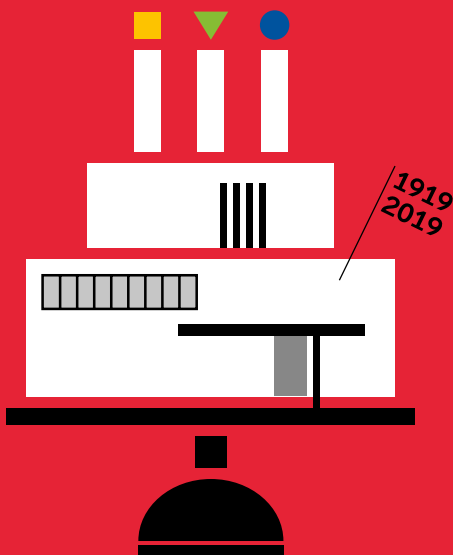


jahre
bauhaus

im
westen

„die welt neu denken“ symposion zum auftakt des bauhausjahres 2019 in NRW

13. und 14. September 2018,
UNESCO-Welterbe Zollverein in Essen



bauhaus100-im-westen.de

die welt neu denken

Das Symposium ist der programmatische Auftakt zum facettenreichen Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm „100 Jahre bauhaus im westen“, mit dem NRW 2018–2020 einen besonderen Beitrag zum bundesweiten Bauhaus-Jubiläum leistet: Unter dem Motto „Gestaltung und Demokratie“ verknüpft es das Bauhaus-Jubiläum mit dem 100. Jahrestag der Gründung der Weimarer Republik.

Das Symposium befasst sich sowohl mit dem Neuen Bauen und Gestalten in Rheinland und Westfalen als auch mit den Wurzeln, Zielmarken und Bewährungsfeldern einer neuen demokratischen Verfassung.

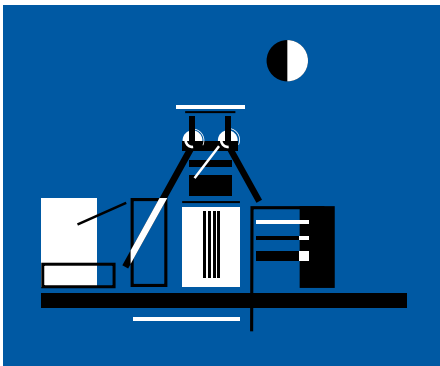
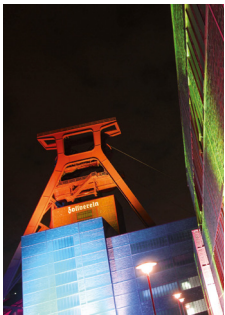
Damit verortet es die Ideen des Bauhauses und seine Utopien zum neuen Menschen, zur neuen Stadt und zur neuen Welt in der Zeit, die das Bauhaus neu gestalten wollte. Gleichzeitig richtet es den Blick auf die Nachwirkungen und die heutige Aktualität der damaligen Entwicklungen.

Im Geiste der transdisziplinären Praxis des Bauhauses bringt das Symposium unterschiedliche Wissenschaften, Museen und Schulen zusammen. Die Veranstaltung wird zugleich als Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer angeboten und ist als Fortbildung für Mitglieder der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen anerkannt.

Das Symposium wird ausgerichtet vom NRW-Ministerium für Kultur und Wissenschaft, den Landschaftsverbänden Rheinland und Westfalen-Lippe sowie der Architektenkammer NRW und dem An-Institut Moderne im Rheinland der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.



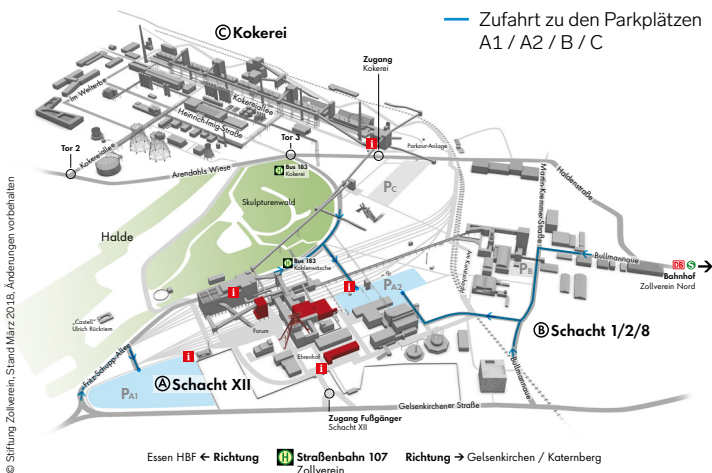
UNESCO-Welterbe Zeche Zollverein,
Fritz Schupp und Martin Kremmer, 1928–1932, Essen
© Hendrik Bohle



© Peter Wieler/EMG (oben links),
Illustration: © Niehaus Knüwer
and friends (links)

#bauhauswow

anfahrt UNESCO-Welterbe Zollverein



Adresse für Ihr Navigationsgerät und Zufahrt über:

Parkplatz A1: Fritz-Schupp-Allee, Parkplatz A2: Fritz-Schupp-Allee und Bullmannau, Parkplatz B: Bullmannau, Parkplatz C: Arendahls Wiese

Gebühr und Anmeldung

Die Teilnahmegebühr (inkl. Verpflegung) beträgt für Vollzahler 140 € für beide Tage und 70 € für einen Tag. Für Studierende sowie Volontärinnen und Volontäre ist die Tagungsteilnahme kostenlos.

Bitte melden Sie sich bis zum 7. September 2018 auf www.bauhaus100-im-westen.de an.

Kontakt

Geschäftsbüro „100 Jahre bauhaus im westen“
Alexandra Hilleke
T 0221 809 7018
lenkungskreis@bauhaus100.nrw.de



Das Symposium „Die Welt neu denken“ ist als Fortbildung für Mitglieder der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen mit jeweils 4 Unterrichtsstunden pro Veranstaltungstag anerkannt.

Ein Projekt von

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

LVR
Qualität für Menschen

In Kooperation mit

Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen

